

Der Besuch des Landesmuseums

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich**

Band (Jahr): **21 (1912)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Besuch des Landesmuseums.

Dieser stieg gegenüber dem Vorjahr wieder etwas und erreichte die Höhe von 109,830 Personen, auf die Monate verteilt:

Januar . . .	6835
Februar . . .	4770
März	7164
April	8351
Mai	8425
Juni	9060
Juli	13,022
August	16,714
September . .	11,530
Oktober . . .	9937
November . . .	7975
Dezember . . .	6047

An Zeichner und Studierende wurden 641 Karten verabfolgt.

Folgende Schulen hielten ihren Zeichnungsunterricht in den Räumen des Landesmuseums ab: der Architektenkurs der Eidgenössischen Technischen Hochschule, die Industrieschule und das Realgymnasium der Kantonsschule, die Seminarklassen der Höheren Töcherschule, das Seminar Unterstrass, das Freie Gymnasium, die Kunstschule von Fräulein L. Stadler usw.

Am 6. September stattete der deutsche Kaiser anlässlich seines Aufenthaltes in Zürich dem Schweizerischen Landesmuseum einen längeren Besuch ab. Ein solcher war ursprünglich in dem Programm seiner Schweizerreise, die allerdings in erster Linie militärischen Zwecken dienen sollte, vorgesehen, musste dann aber fallen gelassen werden, als auf dasselbe ein Abstecher nach dem Berner Oberland gesetzt wurde. Bekanntlich konnte dieser aber infolge der Erkrankung des Monarchen nicht ausgeführt werden,

was zur Folge hatte, dass er seinen Zürcher Aufenthalt um einen Tag verlängerte, ohne dass deswegen das Programm mit Bezug auf den Besuch des Landesmuseums eine Änderung erfuhr. Als dann aber anlässlich der Schifffahrt auf dem Zürichsee, welcher der Direktor auf Einladung des schweizerischen Bundesrates beiwohnte, der Kaiser ihn in ein längeres Gespräch einzog und dabei sein grosses Interesse namentlich für die historische Entwicklung des schweizerischen Wehrwesens bekundete, nahm der Direktor Gelegenheit, ihm einen Besuch im Landesmuseum nahe zu legen, unter Hinweis darauf, dass die Sammlungsbestände ihm voraussichtlich nach verschiedenen Richtungen erwünschte Aufschlüsse zu bieten vermögen würden. Der Kaiser ging sofort auf diese Anregung ein und stellte einen Besuch in Aussicht, sofern die Umstände einen solchen gestatten, allerdings ohne dafür Tag und Stunde zu bestimmen. Erst am Morgen seiner Abreise traf dann die Meldung ein, dass er unmittelbar vor der Wegfahrt im Landesmuseum erscheinen werde. Der Aufenthalt dauerte mehr als eine Stunde, wobei der hohe Gast, welcher vom Direktor geführt wurde, den verschiedensten Sammelgebieten sein Interesse zuwendete und sich über die ganze Anlage des Museums äusserst lobend aussprach.

In der zweiten Septemberwoche tagte in Genf der XIV. internationale Kongress für prähistorische Anthropologie und Urgeschichte, dem der Direktor als Ehren-Vizepräsident, Herr Assistent D. Viollier als Sekretär angehörte, wobei aber nur letzterer den Verhandlungen in Genf beiwohnen konnte. Den Schluss dieser Versammlung bildete eine Reise durch die Schweiz zum Besuche der bedeutendsten Museen. Am 18. September trafen die Herren in Zürich ein. Sie wurden vom Direktor mit einer kurzen Ansprache im Landesmuseum empfangen und darauf von Herrn Assistent Viollier durch die prähistorischen Sammlungen geführt. Der Stadtrat Zürich verabreichte ihnen einen Lunch im Hotel St. Gotthard, wobei er sich offiziell vertreten liess. Dieser Anlass bot Gelegenheit zu manch freundlichem Wort der Anerkennung sowohl für das Landesmuseum als auch die übrigen Bildungsanstalten und die Gastfreundschaft Zürichs. Herr Reichsantiquar Prof. Dr. O. Montelius aus Stockholm nahm dabei

Veranlassung, der grossen Bedeutung zürcherischer Forscher wie Dr. Ferdinand Keller und Dr. J. Heierli für die prähistorische Wissenschaft zu gedenken und verlieh namentlich seinem Bedauern Ausdruck über den unerwarteten Hinschied des letzteren, mit welchem ihn jahrelange Freundschaft verbunden hatte. Am Nachmittag besuchten die Mitglieder des Kongresses die Ausgrabungen des Landesmuseums bei Grüningen (vergl. S.64), wobei Herr Assistent Viollier wieder die nötigen Erklärungen gab.

Über den ersten prähistorischen Kurs, der ebenfalls im Landesmuseum abgehalten wurde, verweisen wir auf den letzten Abschnitt des Berichtes.

Verzeichnis der Schulen und Vereine, welche das Landesmuseum in Gruppen besucht haben.

	Lehrer u. Erwachsene	Schüler	Total
Aarau, Gewerbemuseum	12	—	12
„ Lehrerinne seminar, eine Klasse	1	21	22
Aarburg, Knabeninstitut Zuberbühler	1	24	25
Aesch, Kt. Luzern, Musikgesellschaft und Cäcilienverein.	17	—	17
Affoltern a. A., Primarschule	1	31	32
Albisrieden, Sekundarschulklasse	2	21	23
Altstetten, Schule	1	18	19
Andelshofen, Kirchenchor	15	—	15
Arboldswil, Frauenverein	22	—	22
Arosa, Sekundarschule	10	53	63
Augsburg, Hausbesitzerverein	200	—	200
Baden, Konfirmanden	1	14	15
Baden-Baden, Höhere Mädchenschule	1	12	13
Basel, Fortbildungsschule,	1	21	22
„ Sekundarschulklasse	2	8	10
Beckenried, Sekundarschule	1	25	26
Bellinzona, Civica Filarmonica	42	—	42
Bergöschingen, Schule	21	36	57
Bern, Institut Grünau	1	10	11
Betschwanden, Konfirmanden	1	21	22
Birmensdorf, Primarschule	2	40	42
Birmenstorf, Aargau, Jünglingsverein	16	—	16
Übertrag	371	355	726

	Lehrer u. Erwachsene	Schüler	Total
Übertrag	371	355	726
Boswil, Aargau, Schule	4	38	42
Bötzberg, Konfirmandenklasse	1	18	19
Buch und Ramsen, Schaffhausen, Konfirmanden . .	2	8	10
Chur, Kantonsschulklasse	1	18	19
Dagmersellen, Sekundarschule	1	31	32
Degernau (Baden), Sängerverein	17	—	17
Dielsdorf, Sekundarschule	1	25	26
Dietikon, Primarschule	1	31	32
Dietlikon, Schule	2	56	58
Eglisau, Sekundarschule	1	24	25
Egerkingen, Männerverein	14	—	14
Erzingen, Baden, Gesangverein	50	—	50
Fägswil-Rüti, Primarschule	1	21	22
Feldkirch, Gewerbliche Fortbildungsschule	7	60	67
„ Handelsschule, Klasse	1	20	21
„ K. K. Staatsgymnasium, Klasse	2	24	26
Fislisbach, Aargau, Bürgerschule	1	16	17
Flüms-Berschis, Realschule	4	56	60
Gebweiler, Elsass, Gesellschaft	15	—	15
Geerlisberg-Kloten, Schule	1	12	13
Genf, Ecole supérieure de commerce	1	31	32
Glarisegg, Landerziehungsheim	1	10	11
Glarus, Guttempler Loge Glärnisch	25	—	25
Gossau, Zürich, Sekundarschüler	1	24	25
Grabs, Turnverein	16	—	16
Haslen, Appenzell, Kirchenchor	17	—	17
Hauptwil, Töchterchor	26	—	26
Hermiswil, Kt. Bern, Gemüsebaukurs	21	—	21
Herrliberg, Sekundarschule	2	50	52
Hof Oberkirch, Landerziehungsheim	1	9	10
Högg, Schulklassen	2	30	32
„ Sekundarschule	2	45	47
Hohenems, Vorarlberg, Militär veteranen-Musik . . .	29	—	29
Horgen, Sekundarschule	1	26	27
„ Institut	1	18	19
Hornussen, Schützengesellschaft	14	—	14
Hüntwangen, Schulklassen in drei Gruppen	—	98	98
Kefikon, Landerziehungsheim	1	15	16
Kerzers, Singkollegium	35	—	35
Kilchberg, Schule	1	52	53
„ Sekundarschule	1	24	25
Übertrag	696	1245	1941

	Lehrer u. Erwachsene	Schüler	Total
Übertrag	696	1245	1941
Kirch-Uster, Primarklasse	3	23	26
Kloten, Sekundarschule	1	32	33
Konstanz, Fachverein	24	—	24
Konstanz, Klosterschule Zoffingen	4	29	33
Laichingen, O.-A. Münsingen, Württemberg, Land- wirtschaftlicher Albverein	90	—	90
Lausanne, Ecole cantonale d'agriculture	—	36	36
„ Pensionat Chaubert-Felix	—	19	19
Luchsingen, Oberschule	1	13	14
Malleray, Kt. Bern, Gesangverein Les Amis	25	—	25
Mannheim, Elisabethschule	1	19	20
Markelfingen, Gesangverein	47	—	47
Mattwil, Thurgau, Primarschule	19	52	71
Mellingen, Bezirksschule	2	26	28
„ Oberschule	1	12	13
Merishausen, Schaffhausen, Konfirmanden	1	14	15
Mittelberg-Schönenberg, Primarschule	3	14	17
Mols a. Walensee, Schule	1	23	24
Mosnang, St. Gallen, Gesangverein	27	—	27
Mühlehorn, Verein ehemaliger Konfirmandinnen	12	—	12
Niederurnen, Konfirmanden	1	26	27
Niederweningen, Sekundarschule	1	19	20
Nods, Bern, Chorale	12	—	12
Oberengstringen, Primarschule	1	21	22
Opfertshofen, Schaffhausen, Klasse	1	25	26
Porlezza, Lehrerseminar	20	—	20
Prangins s. Nyon, Institut Morave	3	17	20
Regensberg, Primarschule	2	15	17
Regensdorf, Primarschule	1	26	27
Rheinau, Schule	13	48	61
Rotzel bei Waldshut, Grh. Baden, Gesangverein Liederkranz	21	—	21
Rümlang, Primarschule	4	48	52
Rüschlikon, Primarschule	2	32	34
St.-Imier, Primarschule, Corps de musique	62	—	62
St. Immer, Reiseklub	23	—	23
St. Gallen, Gärtnerverein	15	—	15
St. Moritz, Engadin, Oberschule	8	33	41
Schaffhausen, Jugendwanderung der Arbeiterunion	1	14	15
Schaffhausen, Primarschulklasse	5	47	52
Schlächtenhaus, Baden, Militärverein	30	—	30
Übertrag	1184	1928	3112

	Lehrer u. Erwachsene	Schüler	Total
Übertrag	1184	1928	3112
Schlossrued, Aargau, Gesangverein	14	—	14
Schweizerischer Hafnermeister-Verband	50	—	50
Seebach, Primarschule	5	139	144
Stäfa, Sekundarschule	3	22	25
Stetten bei Waldshut, Schule	1	40	41
Sursee, Landwirtschaftliche Schule	1	44	45
Thusis, Oberschule	1	21	22
Thusis, Sekundarschule	1	19	20
Turgi, Aargau	1	13	14
Unter-Embrach, Primarschule	1	26	27
Uster, Sekundarklasse	1	20	21
Villmergen, Fortbildungsschule	6	53	59
Waldenburg, Baselland, Sekundarschule	5	36	41
Wartau, St. Gallen, Konfirmanden	1	26	27
Wasen im Emmental und Hermiswil bei Burgdorf, Gemüsebaukurs	45	—	45
Wettingen, Seminar, Übungsschule	1	29	30
Wiedlisbach, Sekundarschule	9	82	91
Wil-Berg, Primarklassen	1	14	15
Wil-Dübendorf, Primarschule	1	14	15
Willisau, Altersverein	15	—	15
Winterthur, Primarschule	8	49	57
„ Primarschulklasse	1	17	18
„ Technikum, Abteilung	1	12	13
„ „ Eisenbahnklasse und Han- delsabteilung	3	39	42
Wohlen, Aargau, Bezirksschulklasse	1	10	11
Zeuzikon, Thurgau, Schule	1	34	35
Zofingen, Sonntagsschule	1	55	56
Zollikerberg, Schule	1	17	18
Zollikon, Primarschule	1	60	61
Zug, Neustadt, Sekundarschule	4	34	38
Zürich, Frauenverein	150	—	150
„ Primarschulklassen	54	1385	1439
„ Sekundarschulklassen	17	370	387
„ Privat-, Fach- und höhere Schulklassen	35	664	699
Zwillikon, Primarschule	1	14	15
Total	1626	5286	6912